

G7 Time App

App für die GT7 Terminals zur Zeitsteuerung in Freizeitanlagen



© Copyright 2022 GANTNER Electronic GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren, Vervielfältigen, Übersetzen, Umsetzen in irgendein elektronisches Medium oder maschinell lesbare Form im Ganzen oder in Teilen ist nicht gestattet. Eine Ausnahme gilt für die Anfertigung einer Backup-Kopie von Software für den eigenen Gebrauch zu Sicherungszwecken, soweit dies technisch möglich ist und von uns empfohlen wird. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz.

Haftung

Ansprüche gegenüber dem Hersteller in Anlehnung an die in diesem Handbuch beschriebenen Hard- und/oder Softwareprodukte richten sich ausschließlich nach den Bestimmungen der Garantie. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, insbesondere übernimmt der Hersteller keine Gewähr über die Vollständigkeit und Richtigkeit des Inhaltes dieses Handbuches. Änderungen bleiben vorbehalten und können jederzeit auch ohne entsprechende Voranmeldung durchgeführt werden.

Warenzeichen

An dieser Stelle sei auf die in diesem Handbuch verwendeten Kennzeichnungen und eingetragenen Warenzeichen hingewiesen. Alle Produkt- oder Firmennamen, die in diesem Handbuch erwähnt werden, dienen lediglich Identifizierungs- und Erklärungszwecken und je nach Bezeichnung kann es sich dabei um Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Firmen handeln.

Kontakt

Kontaktinformationen für Rückfragen bezüglich des Produkts oder generelle Anfragen finden Sie unten:

Kontaktadressen des Herstellers

GANTNER Electronic GmbH

Bundesstraße 12

6714 Nüziders, Austria

www.gantner.com/locations

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	5
1.1	Zu diesem Handbuch	5
1.2	Kapitelübersicht.....	5
1.3	Zielgruppen	5
1.4	Formatierung	6
1.4.1	Sicherheitskritische Informationen	6
1.4.2	Nicht sicherheitskritische Informationen	6
1.4.3	Anweisungen und Resultate	6
1.5	Ansprechpartner bei Rückfragen	6
2	ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	7
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.2	Funktionsbeschreibung	7
2.3	Informationen zu den GT7 Terminals	8
2.4	Begriffsdefinition.....	8
3	MONTAGE UND APP-INSTALLATION	9
3.1	App Installation.....	10
3.2	Themes (Designvorlagen).....	12
4	APP KONFIGURATION.....	13
4.1	Konfigurationsmöglichkeiten	13
4.2	Allgemeine Einstellungen.....	16
4.3	Preisliste.....	18
4.4	Zeit Einstellungen.....	20
4.5	Displaytexte.....	23
4.5.1	Sprache und Texte bearbeiten	24
4.6	Notbetrieb.....	25
4.7	G6 Kompatibilitätsmodus	27
4.8	PIN	28
4.9	Design	29
5	BEDIENUNG.....	31
5.1	Zielgruppe	31
5.2	Bedienung der G7 Time App.....	31

1 EINLEITUNG

1.1 Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch enthält alle Informationen für die Konfiguration und den Betrieb der G7 Time App auf einem GT7 Terminal.

i Informationen über die Installation und den elektrischen Anschluss des GT7 Terminals finden Sie in einem separaten Handbuch für das GT7 Terminal. Weitere Beschreibungen für die GT7 Terminals, wie z. B. für die anderen, verfügbaren G7 Apps und G7 Connect, sind ebenfalls in den entsprechenden separaten Dokumentationen zu finden.

1.2 Kapitelübersicht

In Kapitel "2. ALLGEMEINE INFORMATIONEN" finden Sie Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung und Funktion des GT7 Terminals mit G7 Time App sowie eine Beschreibung der in diesem Handbuch häufig verwendeten Begriffe.

Im Kapitel "3. MONTAGE UND APP-INSTALLATION" finden Sie die Verweise zu Informationen für die Installation und Inbetriebnahme des GT7 Terminals.

Im Kapitel "4. APP KONFIGURATION" werden alle Konfigurationseinstellungen, die spezifisch für die G7 Time App sind, beschrieben. In diesem Kapitel wird auch detailliert beschrieben, wie die G7 Time App entsprechend den Anforderungen der Anwendung konfiguriert werden kann.

Im Kapitel "5 BEDIENUNG" finden Sie Informationen zur Bedienung der G7 Time App durch den Endanwender.

1.3 Zielgruppen

In diesem Handbuch finden Sie Informationen für die folgenden Zielgruppen:

- Installationspersonal (Installation, Inbetriebnahme, Konfiguration)
- Nutzer der G7 Time App (Bedienungsanleitung)
- Software-Partner

Wenn die Zielgruppe nicht explizit angegeben ist, richten sich die Informationen an alle Zielgruppen.

⚠ ACHTUNG! Verletzung und Sach-/Geräteschaden. Die Tätigkeiten, die laut diesem Handbuch für eine bestimmte Zielgruppe bestimmt sind, dürfen nur von dieser Zielgruppe ausgeführt werden. Ausführen der Tätigkeiten durch unqualifiziertes Personal kann zu Verletzungen oder Sach-/Geräteschaden führen.

1.4 Formatierung

1.4.1 Sicherheitskritische Informationen

Zur Anzeige von wichtigen, sicherheitskritischen Informationen wird in diesem Handbuch folgende Formatierung verwendet (mit Beispielttext):

HINWEIS! Nach diesem Signalwort folgt in diesem Handbuch ein Hinweistext, den Sie unbedingt lesen und befolgen müssen. Der Hinweistext enthält wichtige Informationen. Nichtbeachtung kann zu Sachschaden führen.

Diese Hinweise sind unbedingt zu lesen und zu befolgen.

1.4.2 Nicht sicherheitskritische Informationen

Zur Anzeige von wichtigen, aber nicht sicherheitskritischen Informationen wird in diesem Handbuch folgende Formatierung verwendet (mit Beispielttext):

 Der Text neben diesem Symbol enthält ergänzende Informationen über den aktuellen Abschnitt. Sie müssen diesen Text nicht unbedingt lesen, die Informationen helfen Ihnen aber, die Beschreibung in diesem Abschnitt besser zu verstehen oder geben interessante Tipps für das beschriebene Gerät oder die Bedienung der Software.

1.4.3 Anweisungen und Resultate

Aktionsschritte, die der Benutzer ausführen muss, und die Resultate dieser Aktionen werden wie folgt formatiert.

Nach diesem Symbol steht eine Handlungsaufforderung, die Sie ausführen sollen.

Dieses Symbol kennzeichnet das Resultat nach Ausführung des vorigen Handlungsschrittes.

1.5 Ansprechpartner bei Rückfragen

Bei Fragen in Zusammenhang mit dem GT7 Terminal und der G7 Time App wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Vertretung oder direkt an eine der GANTNER Niederlassungen. Die Kontaktdaten sind über den folgenden Link zu finden: www.gantner.com/locations

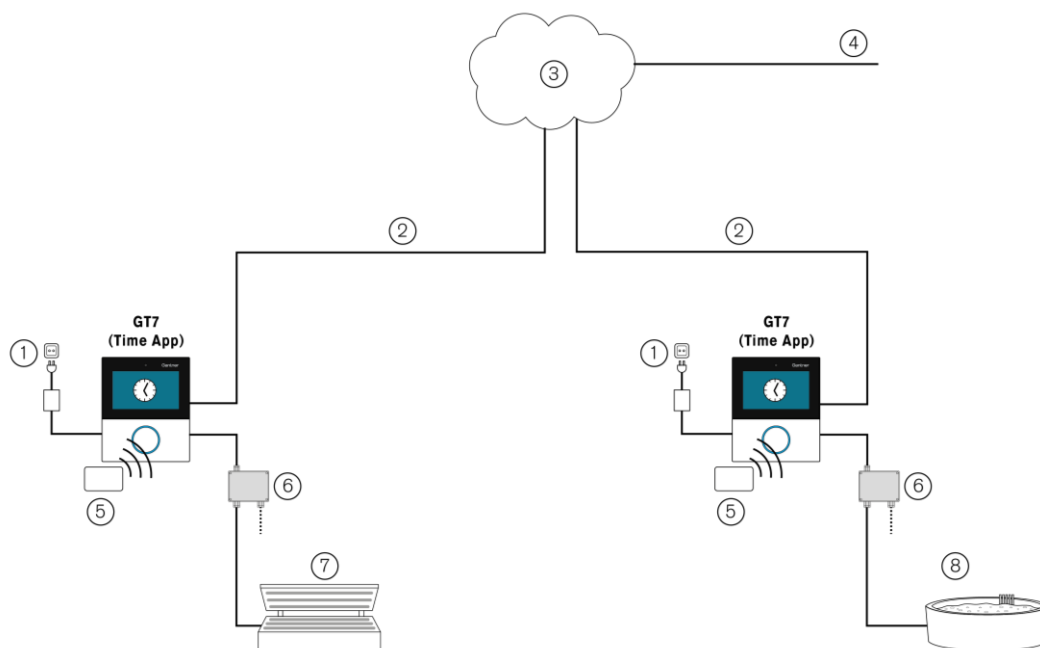
2 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das GT7 Terminal mit der G7 Time App wird eingesetzt, um in Freizeiteinrichtungen wie Fitnessclubs, Schwimmbädern oder Thermalbädern die Zeit zu kontrollieren, die den Gästen zur Verfügung steht, um einen Service wie Spas oder Solarien zu nutzen.

2.2 Funktionsbeschreibung

Zur Benutzeridentifikation sind alle gängigen Technologien wie RFID Datenträger, NFC, Fingerabdruck oder PIN-Code möglich. Je nach Konfiguration der G7 Time App muss sich der Nutzer zunächst am GT7 Terminal identifizieren, um den Service, z.B. eine Sonnenbank, nutzen zu können. Die App kommuniziert mit einer serverbasierten Verwaltungssoftware und zeigt eine bestimmte Anzahl von Nutzungsdauern an, aus denen der Nutzer wählen kann. Falls so konfiguriert, wird auch der Preis für jede Nutzungsdauer angezeigt. Nach Auswahl der gewünschten Nutzungsdauer wird ein Countdown mit konfigurierbaren Vor- und Nachlaufzeiten angezeigt und das zu nutzende Gerät über den Relaisausgang des GT7 Terminals zur Nutzung aktiviert.



- 1 Spannungsversorgung
- 2 Netzkabel (Ethernet)
- 3 Netzwerk
- 4 zum Server
- 5 RFID Datenträger
- 6 Relaisbox
- 7 Solarium
- 8 Whirlpool

Bild 2.1 – Systemübersicht

2.3 Informationen zu den GT7 Terminals

Informationen zur Installation und Inbetriebnahme sowie zu den allgemeinen Einstellungen der GT7 Geräte finden Sie im Handbuch des GT7 Terminals. Das Handbuch, das Sie gerade lesen, enthält nur Informationen über die Konfigurationseinstellungen und den Betrieb der G7 Time App.

2.4 Begriffsdefinition

Einige Begriffe werden in diesem Handbuch öfters verwendet und sind wie folgt definiert.

Benutzer / Person

In diesem Handbuch beziehen sich diese Begriffe auf den Endbenutzer, der mit dem GT7 Terminal interagiert, um ein von der G7 Time App gesteuertes Gerät zu verwenden.

Computer / PC

Diese Begriffe beziehen sich auf alle Desktop- und Laptop-Computer, die zur Konfiguration des GT7 Terminals und der G7 Time App verwendet werden.

GT7 Terminal

Das Gerät, auf dem die G7 Time App läuft. Es können auch andere Apps installiert und aktiviert werden (entsprechende Lizenzpunkte vorausgesetzt). Dieser Begriff bezeichnet die Hardware, also das GT7 Gerät, unabhängig davon, welche App gerade aktiv ist.

Leser

Dieser Begriff bezieht sich auf das im Terminal integrierte RFID-Lesegerät zum Auslesen der kontaktlosen Datenträger der Nutzer.

Datenträger / Ausweis

Ein Identifikationsmedium mit elektronischem Speicher und einer ID-Nummer, das von den Mitarbeitern und Besuchern einer Einrichtung zur Identifizierung verwendet wird. Datenträger gibt es in verschiedenen Formen (z. B. Chipkarten, Armbänder, Schlüsselanhänger) und für unterschiedliche RFID-Technologien (LEGIC, MIFARE®, ISO 15693).

RFID (Radio-Frequency Identification = Identifizierung mit Hilfe elektromagnetischer Felder)

Bezeichnet in diesem Handbuch die Identifizierung einer Person über Funk im Nahbereich. Als Ausweismedium dient ein RFID Datenträger, z. B. die Form eines Schlüsselanhängers oder einer Chipkarte.

FID (Firmen-ID) und Site Key

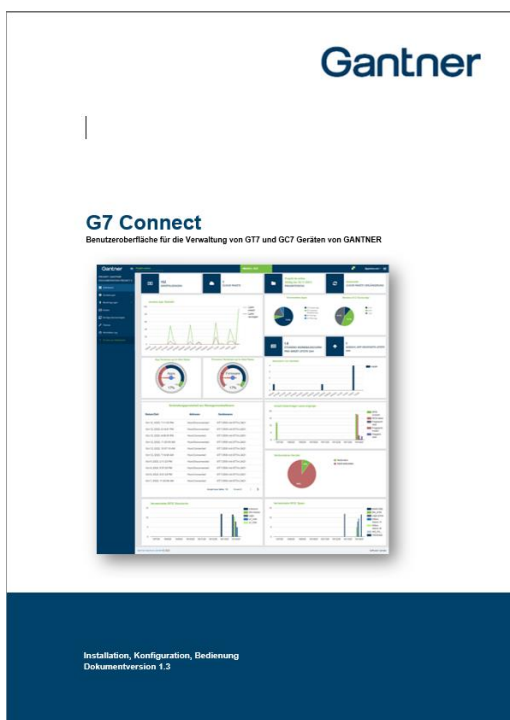
LEGIC® Systeme verwenden die FID Nummer (Firmen-ID), in MIFARE® Systemen wird der Site Key verwendet, welcher eine Kombination von FID und den Lese- und Schreibschlüsseln ist. Die FIDs und die Site Keys sind Unikate für jede Anlage. Diese Nummern sind in allen Datenträgern und allen Geräten codiert und dadurch wird sichergestellt, dass ein Datenträger nicht in verschiedenen Anlagen verwendet wird.

3 MONTAGE UND APP-INSTALLATION



Die Montage, der elektrische Anschluss und die Inbetriebnahme der GT7 Terminals sind in einem eigenen Gerätehandbuch beschrieben. Lesen Sie für die Installation und Inbetriebnahme die Instruktionen in diesem GT7 Handbuch genau durch und befolgen Sie diese.

Bild 3.1 – GT7 Gerätehandbuch



Für die komfortable Konfiguration und Überwachung der GT7 Terminals kann die G7 Connect (GANTNER Cloud) verwendet werden. Dies ist vorallem bei größeren Anlagen mit mehreren GT7 Terminals zu empfehlen. Für die G7 Connect steht ein eigenes Handbuch mit Beschreibung der Funktionen zur Verfügung.

Bild 3.2 – G7 Connect Handbuch

3.1 App Installation

Das GT7 Terminal ist ein Mehrzweckgerät, dessen Funktionalität durch die auf dem Gerät installierte App bestimmt wird. Standardmäßig sind auf dem GT7 Terminal die G7 Access, G7 Info und G7 Time Apps vorinstalliert. Alle anderen G7 Apps sind nicht auf dem Gerät vorhanden und müssen erst installiert werden.

i Die Installation von Apps und die Übertragung von Gerätelizenzpunkten auf das GT7 Terminal sind im G7 Connect Handbuch beschrieben.

Um die G7 Time App zur Nutzung freizuschalten, können die für den Betrieb erforderlichen 30 Lizenzpunkte über den Artikel "G7 Device License points Time" (Art.-Nr. 1102170) bei GANTNER bestellt werden. Jede installierte App kann auf der Seite "Installierte Apps" des GT7 Webinterfaces eingesehen werden.

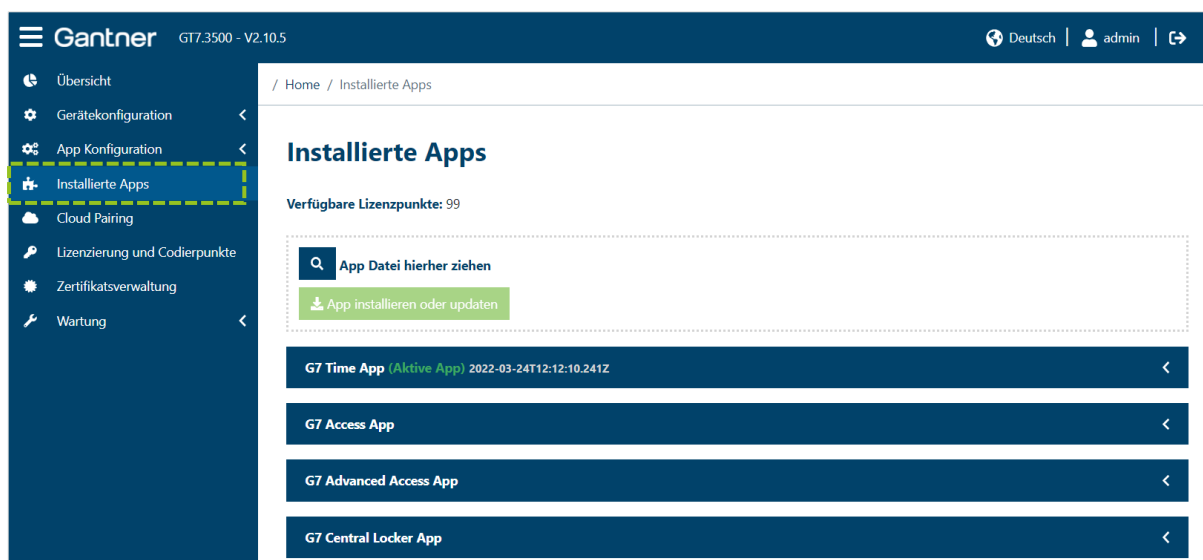


Bild 3.3 – GT7 Webinterface - Seite "Installierte Apps"

- Um die Details einer App anzuzeigen, klicken Sie auf den Pfeil rechts neben dem Namen der App.



Bild 3.4 – Liste der installierten Apps

- Informationen über die App, z. B. die Version und die verwendete Vorlage (Theme), werden angezeigt.

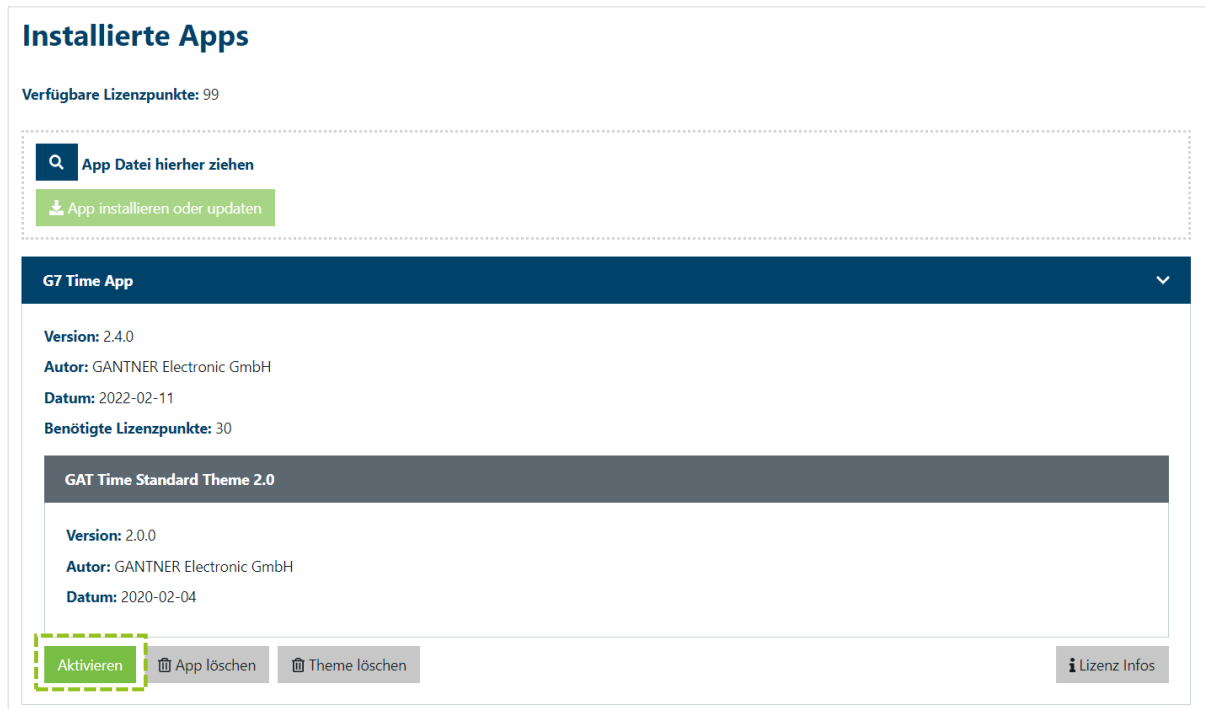


Bild 3.5 – Webinterface mit App-Konfiguration

- Um die G7 Time App für die Nutzung auf dem GT7 Terminal zu aktivieren, Öffnen Sie die wie beschrieben die Details der G7 Time App und klicken Sie auf "Aktivieren".
- Hier kann auch eine passende Designvorlage (Theme, siehe "3.2 Themes (Designvorlagen)") zur Anpassung des Designs der Anzeige (Hintergrund, Farben, Schriftarten, etc.) ausgewählt werden.

3.2 Themes (Designvorlagen)

Themes sind Designvorlagen und bieten eine einfache Möglichkeit zur grafischen Anpassung der Geräte. Die für die G7 Time App bereitgestellten Themes können über G7 Connect einfach auf das Gerät übertragen werden. Ohne großen Aufwand können Sie mit dem Themes Editor in G7 Connect eigene Themes erstellen.

Einige Beispiel-Screenshots des für die G7 Time App verfügbaren Standard-Themes, das für weitere Anpassungen genutzt werden kann.

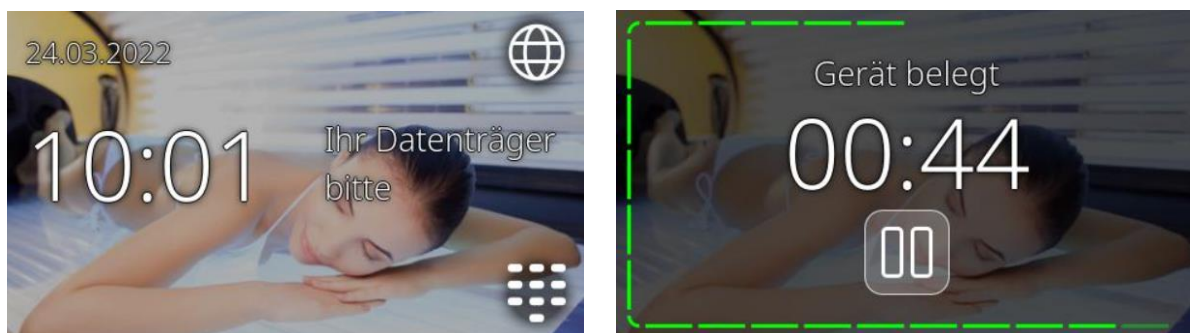


Bild 3.6 – Standard-Theme der G7 Time App

Die Farbe des LED-Kreises und der Countdown-Anzeige, das Hintergrundbild, die Größe, Position und Art des Verweigerungssymbols sowie das Standarddesign können in der Konfiguration angepasst werden. Siehe Kapitel "4.9. Design" für weitere Informationen.

4 APP KONFIGURATION

4.1 Konfigurationsmöglichkeiten

Die Einstellungen des GT7 Terminals und der G7 Time App können auf zwei Arten konfiguriert werden:

- G7 Connect (GANTNER Cloud): Diese Konfigurationsmöglichkeit empfiehlt sich für die komfortable Konfiguration der GT7 Terminals mit der G7 Time App und insbesondere für größere Installationen mit mehreren GT7 Terminals. Der Benutzer meldet sich über einen Webbrowser mit der URL <https://gantner.cloud> an der GANTNER Cloud Plattform an. Hier werden alle Projekte und Installationen der Organisation mit ihren zugehörigen GT7 Terminals zugeordnet und je nach Freischaltung kann der Benutzer seine GT7 Geräte übersichtlich verwalten und bearbeiten.

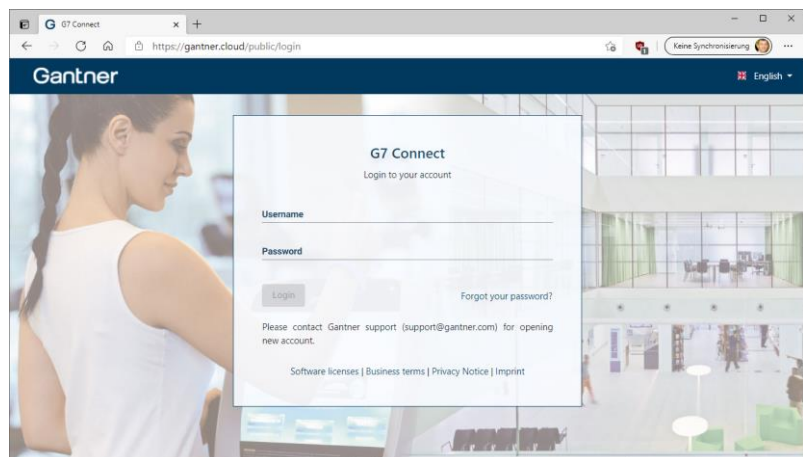


Bild 4.1 - Anmeldebildschirm der G7 Connect

- Web-Interface:

Wenn sich der PC und das GT7 Terminal im gleichen Netzwerk befinden, kann die Konfiguration auch direkt über einen Webbrowser durch Eingabe der IP-Adresse oder Netzwerknamen des GT7 Terminals aufgerufen werden. Nach Eingabe der IP-Adresse öffnet sich der Anmeldebildschirm im Browser.

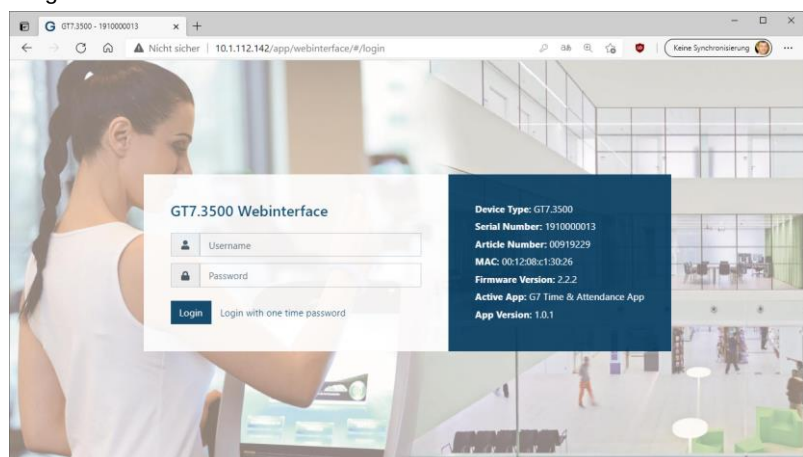
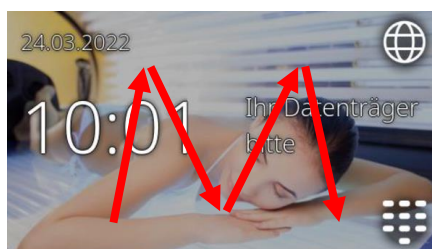


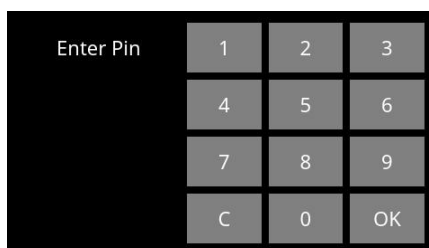
Bild 4.2 - Anmeldebildschirm der Web-Interface

Die IP-Adresse eines GT7 Terminals wird auf dem Display angezeigt, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Sie kann auch über das Konfigurationsmenü des GT7 Terminals wie folgt abgerufen werden.

- Schreiben Sie mit Ihrem Finger ohne abzusetzen ein großes "M" auf den Touchscreen.



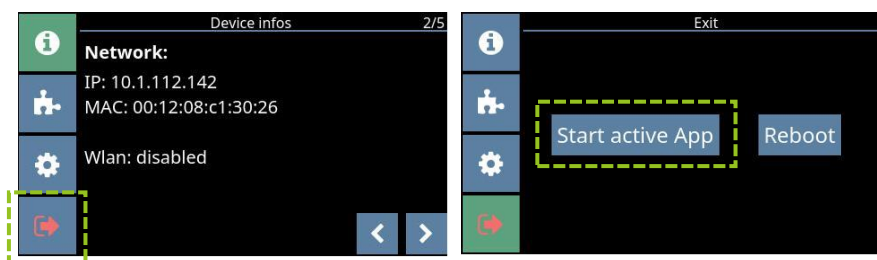
- Geben Sie den PIN-Code für den Zugriff auf das Konfigurationsmenü ein. Der Standardcode ist 0815, der aus Sicherheitsgründen nach der Inbetriebnahme des GT7 Terminals in der Konfiguration geändert werden sollte. Siehe das Handbuch des GT7 Terminals.



- Die IP-Adresse finden Sie im Menü "Info" auf der Seite 2.



- Verlassen Sie das Konfigurationsmenü, indem Sie auf die Schaltfläche "Exit" klicken und "Start active App" wählen.



Alle Konfigurationseinstellungen und Informationen für das GT7 Terminal sind in Gruppen unterteilt und werden auf verschiedenen Seiten angezeigt, wobei jede Seite über das Menü in der Seitenleiste auf der linken Seite angezeigt wird.

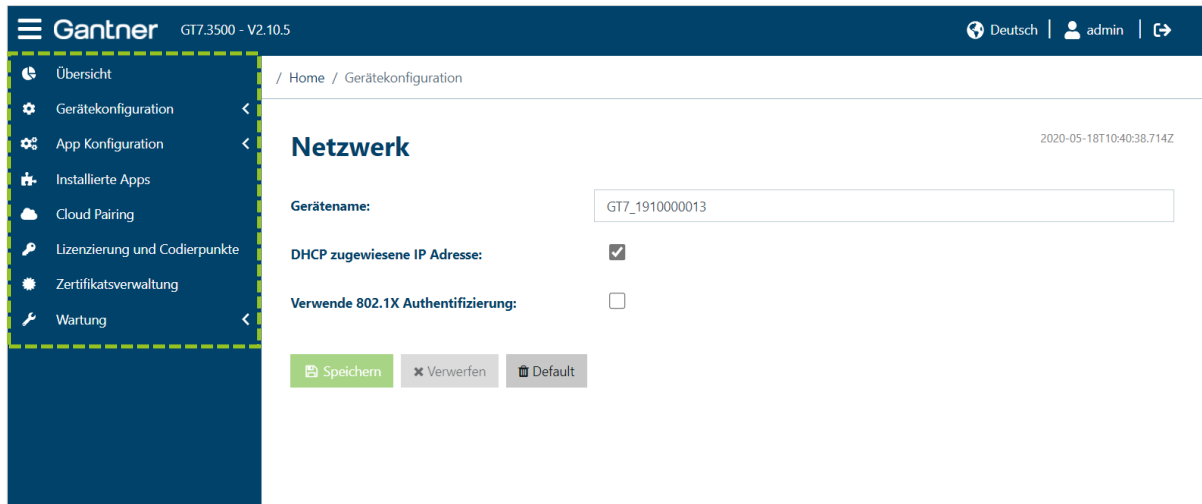


Bild 4.3 – Konfigurations- und Informationsmöglichkeiten im Web-Interface des GT7 Terminals

Die spezifischen Einstellungen für die G7 Time App sind im Menü unter "App Konfiguration" zu finden.

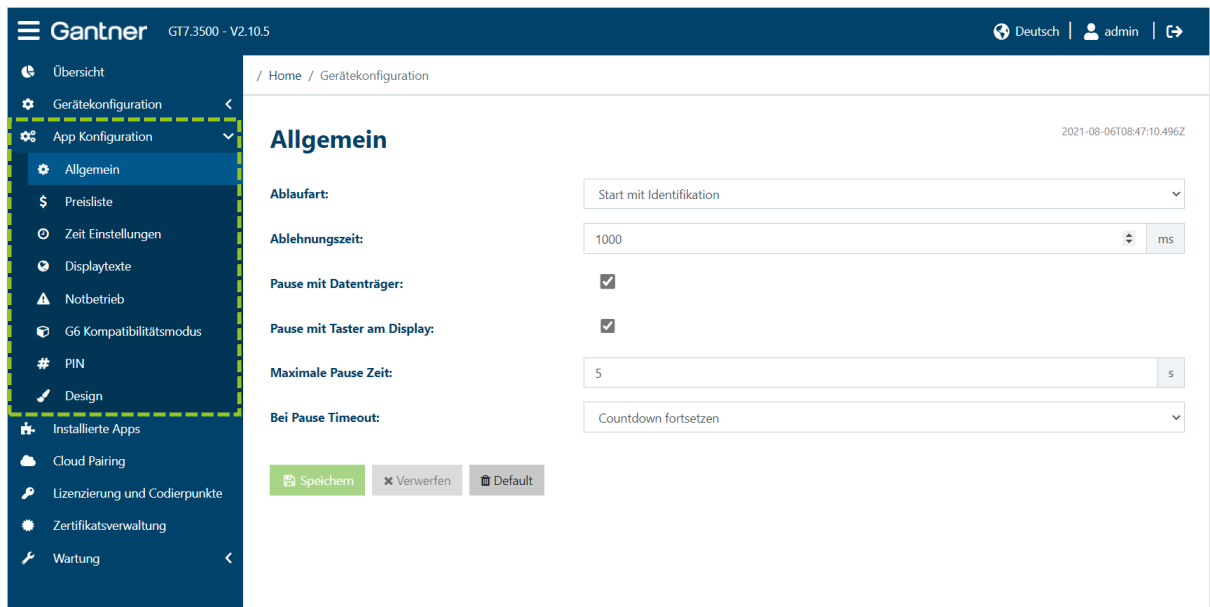


Bild 4.4 – App-spezifische Konfigurationseinstellungen

4.2 Allgemeine Einstellungen

Grundlegende Funktionen der G7 Time App können auf der Konfigurationsseite "App Konfiguration" -> "Allgemein" konfiguriert werden.

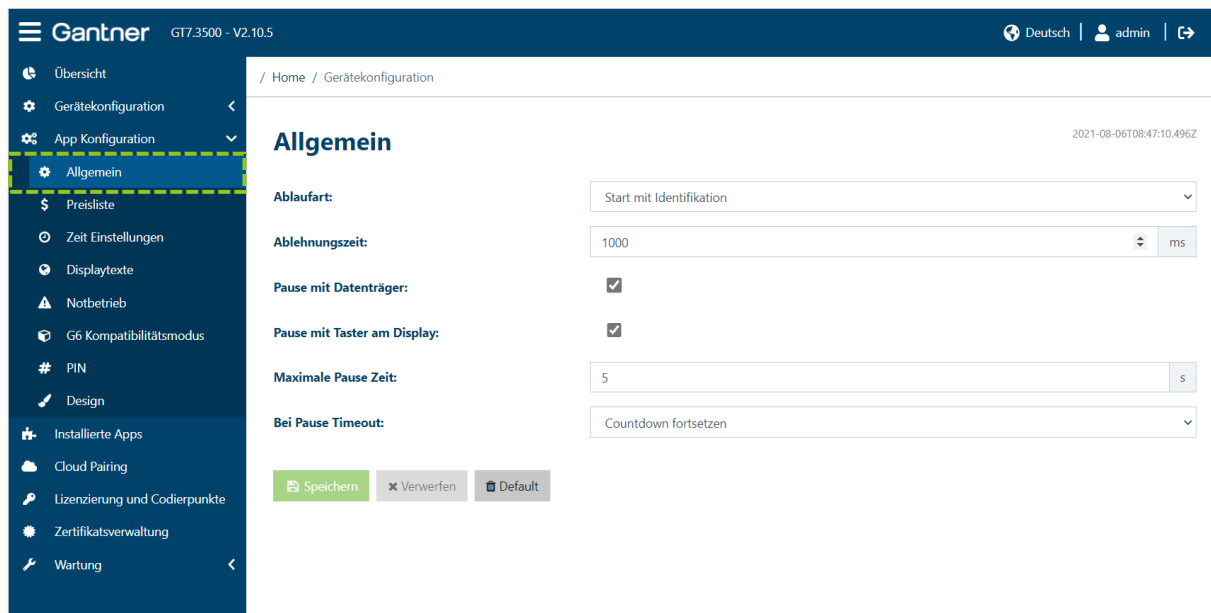


Bild 4.5 – G7 Time App – Allgemeine Einstellungen

- Ablaufart: Diese Option legt fest, wie der Benutzer die App verwenden kann.
 - "Start mit Identifikation": Wenn diese Option ausgewählt ist, muss sich der Benutzer nach dem Berühren des Bildschirms zunächst mit seinem Datenträger identifizieren. Nach der Identifizierung wird der Bildschirm zur Auswahl der Zeitdauer angezeigt.
 - "Start mit Dauer auswählen": Ist diese Option ausgewählt, wird direkt nach Berühren des Bildschirms die Anzeige "Dauer auswählen" angezeigt. Der Benutzer muss zuerst die Dauer auswählen und sich erst danach mit seinem Datenträger identifizieren.
- Ablehnungszeit: Die hier eingegebene Zeit (in Millisekunden) legt fest, wie lange das Display "Abgelehnt" angezeigt wird, nachdem dem Benutzer die weitere Bedienung verweigert wurde, z.B. nach falscher PIN-Eingabe.
- Pause mit Datenträger: Wenn diese Option aktiviert ist, kann der Benutzer den Countdown anhalten, indem er seinen Datenträger (denselben, mit dem der Countdown gestartet wurde) am GT7 Terminal liest. Um den Countdown erneut zu starten, liest der Benutzer seinen Datenträger erneut ein. Der Benutzer kann den Countdown innerhalb der Countdown-Zeit beliebig oft pausieren und starten.
- Pause mit Taster am Display: Wenn diese Option aktiviert ist, wird auf dem Countdown-Bildschirm eine Pause/Play-Taste angezeigt, mit der der Benutzer den Countdown anhalten oder weiterlaufen lassen kann. Der Benutzer kann den Countdown innerhalb der Countdown-Zeit beliebig oft unterbrechen und fortsetzen.

- Maximale Pause Zeit:

Die hier eingegebene Zeit (in Sekunden) ist die maximale Zeit, für die der Countdown pausiert werden kann. Die Pausenfunktion wird über die beiden vorherigen Optionen ("Pause durch Datenträger", "Pause mit Taster am Display") aktiviert. Nach Ablauf dieser Zeit wird der Countdown entweder gestoppt oder fortgesetzt, je nachdem, wie die folgende Option "Bei Pause Timeout" konfiguriert ist.

- Bei Pause Timeout:

Bestimmt, wie der Countdown nach Ablauf der "Maximalen Pausendauer" (siehe vorherige Option) behandelt wird.

- "Countdown abbrechen": Der Countdown (und damit das angesteuerte Gerät bzw. die Einrichtung) wird angehalten und die Start-Anzeige wird angezeigt.
- "Countdown fortsetzen": Der Countdown (und damit das angesteuerte Gerät bzw. die Einrichtung) läuft automatisch weiter, nachdem die maximale Pausendauer abgelaufen ist.

4.3 Preisliste

Auf der Seite "App Konfiguration" -> "Preisliste" können die Preiseinstellungen für die G7 Time App konfiguriert und aktiviert werden. Diese Einstellungen definieren die Preisstruktur, den Basispreis und die Menge der Zeiträume, die dem Benutzer auf dem Display "Dauer auswählen" zur Auswahl stehen.

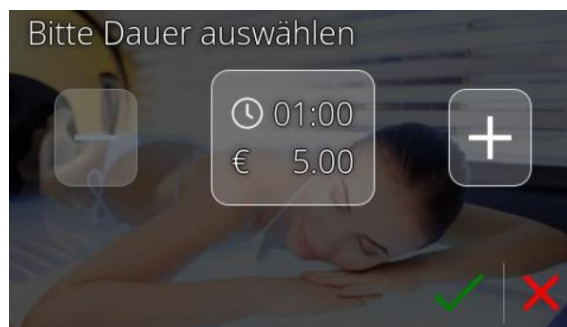
Bild 4.6 – G7 Time App – Preisliste

- Basis Dauer: Die hier angegebene Zeit (in Sekunden) ist die Zeitspanne, die der Benutzer den Dienst mindestens nutzen kann (z.B. 60 Sekunden).
- Basis Preis: Die hier eingegebene Zahl ist der Preis (z.B. 5 €), den der Nutzer für die Nutzung des Dienstes für die im Feld "Basis Dauer" eingegebene Zeit bezahlen muss.
- Dauer pro Schritt: Mit jeder Erhöhung der Nutzungsdauer (Gesamtzahl siehe nächste Option) wird die Basiszeit um die hier eingegebene Zeit (in Sekunden) erhöht. Zum Beispiel:
Basis Dauer (60 s) + Dauer pro Schritt (10 s) => nach erstem Erhöhungsschritt 70 s, nach zweitem Schritt 80 s, nach drittem Schritt 90 s, usw.
- Maximale Anzahl an Schritten: Dieser Wert definiert die maximale Anzahl von Schritten (oder Erhöhungen) der Zeitspanne, die der Benutzer auswählen kann. Wird hier z. B. 3 eingetragen, kann der Benutzer aus 4 verschiedenen Zeiträumen (Basis Dauer + 3 Schrittzeiten) für die Nutzung der Einrichtung wählen.
- Preis pro Schritt: Wenn mit der Nutzung der Einrichtung/Geräts ein Preis verbunden ist (aktiviert über die Option "Preise anzeigen"), wird der "Basis Preis" bei jedem Erhöhungsschritt der Nutzungsdauer um den hier eingegebenen Betrag erhöht. Zum Beispiel:
Basis Preis (5 €) + Preis pro Schritt (1 €) = nach erstem Erhöhungsschritt 6 €, nach zweiter Erhöhung 7 €, nach dritter Erhöhung 8 €, etc.

- Währung: Hier wird das Symbol (z.B. €, \$) der Währung festgelegt, die für die Preise angezeigt wird.
- Eingabemodus: Diese Option legt fest, wie der Benutzer mit dem Display "Dauer auswählen" umgeht.
- Auswahlliste: Mit dieser Option werden die einzelnen Nutzungsdauern als Schaltflächen angezeigt. Abhängig von der Anzahl der Nutzungsdauern, die für die Option "Maximale Anzahl an Schritten" konfiguriert wurden, können die Nutzungsdauern über mehrere Seiten angezeigt werden, durch die der Benutzer mit den Pfeiltasten unten links blättern kann.



- Schaltflächen "Erhöhen/Verringern": Bei dieser Option drückt der Benutzer die Schaltflächen + oder -, um die Nutzungsdauer zu erhöhen oder zu verringern. Die Anzahl der Nutzungsdauern, die dem Benutzer zur Verfügung stehen, wird in der Option "Maximale Anzahl an Schritten" festgelegt.



- Preise anzeigen: Wenn diese Option aktiviert ist, wird für jede Nutzungsdauer, der auf dem Display "Dauer auswählen" angezeigt wird, ein Preis angezeigt. Wenn diese Option nicht aktiviert ist, werden die Preise nicht angezeigt, was jedoch nicht unbedingt bedeutet, dass die Nutzung des Dienstes kostenlos ist.

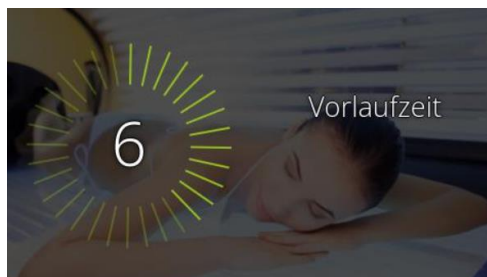
4.4 Zeit Einstellungen

Die Konfigurationsseite zum Einstellen der Vor- und Nachlaufzeiten des Countdowns sowie der Relais- und Optokoppler-Konfiguration erreichen Sie über das Menü "App Konfiguration" -> "Zeit Einstellungen".

Bild 4.7 – G7 Time App – Zeiteinstellungen

- Vorlaufzeit:

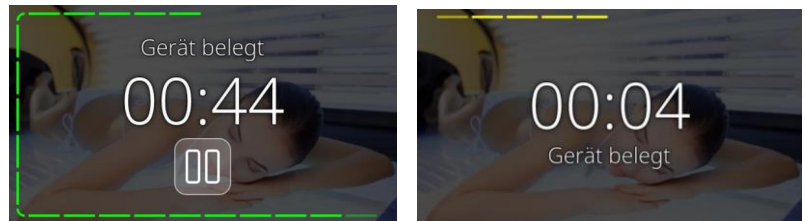
Die hier eingegebene Zeit (in Sekunden) definiert die Vorlaufzeit, bevor der Countdown-Timer startet, d.h. bevor die Nutzungszeit für den Dienst beginnt. Die definierte Vorlaufzeit wird dem Benutzer wie folgt angezeigt:



Diese Option kann z.B. verwendet werden, um dem Benutzer genügend Zeit zu geben, sich auf eine Sonnenbank zu legen, bevor diese sich einschaltet. Ein Wert von "0" deaktiviert hier die Voraktivitätszeit und der Countdown beginnt, sobald der Benutzer eine Nutzungszeit auswählt.

- Nachlaufzeit:

Die hier eingegebene Zeit (in Sekunden) wird zum Countdown der Nutzungszeit addiert und verhindert, dass das gesteuerte Gerät von einer anderen Person bedient werden kann. Diese Option kann z. B. genutzt werden, um dem Benutzer genügend Zeit zu geben, den Solarienbereich mit seinen Sachen zu verlassen, etc.



Das Countdown-Display wechselt von grün auf gelb, um anzuzeigen, dass der Dienst für den aktuellen Benutzer gestoppt wurde, aber erst nach Ablauf der Nachlaufzeit von einem anderen Benutzer genutzt werden kann.

HINWEIS! Die Standardfarben des Countdown-Displays können geändert werden. Siehe Kapitel "4.9 Design".

- Funktion hinzufügen:

Mit dieser Schaltfläche können Sie eine neue "Relais Funktion" oder "Optokoppler Funktion" hinzufügen, die dann im Bereich darunter konfiguriert werden kann.



Relais Funktion

Die Terminalrelais des GT7, die von der G7 Time App gesteuert werden, dienen in der Regel dazu, ein Gerät (z. B. die Sonnenbank) zu aktivieren, nachdem der Benutzer die gewünschte Nutzungsdauer ausgewählt hat.

- Gerät:

Diese Option legt fest, welche Ausgangsanschlüsse für die Funktion verwendet werden soll. Die Auswahl von "Integrierte IO" bedeutet, dass das/die internen Relais des GT7 Terminals verwendet werden. Es kann auch ein GAT IO 705x IO-Expander angeschlossen werden, von dem die Ausgänge verwendet werden können, indem eine der Einstellungen "IO Expander x" gewählt wird.

- Relay Nummer:

Geben Sie hier die Nummer des Relais (1 - 2) ein, das Sie konfigurieren möchten.

- Funktion auslösen bei:

Das Relais kann zu verschiedenen Zeitpunkten der Nutzungsdauer aktiviert werden. Legen Sie mit einer der folgenden Optionen fest, wann das Relais aktiviert werden soll:

- Start der Vorlaufzeit/Ende der Vorlaufzeit: Das Relais wird zu Beginn/Ende der Vorlaufzeit aktiviert, d. h. der konfigurierbaren Zeit vor Beginn des Dienstes (siehe "Vorlaufzeit").
- Start der Aktivzeit/Ende der Aktivzeit: Das Relais wird zu Beginn/Ende der aktiven Zeit aktiviert, d. h. wenn das Gerät (z. B. die Sonnenbank) tatsächlich eingeschaltet wird und der Countdown für die Nutzung beginnt.

- Start Pause/Ende Pause: Das Relais wird aktiviert, wenn die Pause gestartet/gestoppt wird, d.h. wenn der Benutzer die Pausenfunktion während des Countdowns startet oder stoppt.
- Start der Nachlaufzeit/Ende der Nachlaufzeit: Das Relais wird zu Beginn/Ende der Nachlaufzeit aktiviert, d. h. der konfigurierbaren Zeit, die dem Countdown nach Beendigung des Dienstes hinzugefügt wird (siehe "Nachlaufzeit")
- Funktion: Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü aus, welche Funktion das Relais bei dessen Aktivierung haben soll. Das Relais kann entweder angezogen (eingeschaltet), deaktiviert (ausgeschaltet) oder für eine konfigurierbare Zeitspanne gepulst werden (siehe nächste Option).
- Pulszeit: Diese Option wird angezeigt, wenn für die Option "Funktion" die Option "Puls" gewählt wurde. Die hier eingegebene Zeit (in Millisekunden) ist die Länge der Zeit, für die das Relais aktiviert ist.

Optokoppler Funktion

Optokoppler sind digitale Eingänge, die zur Zustandserfassung verwendet werden, z. B. zur Rückmeldung, wenn ein an die Klemme angeschlossenes Gerät ein- oder ausgeschaltet wird.

- Gerät: Diese Option legt fest, welcher Eingangsanschluss für die Funktion verwendet werden soll. Wenn Sie hier "Integrierte IO" auswählen, werden die internen Optokoppler des GT7 Terminals verwendet. Es kann auch ein GAT IO 705x IO-Expander angeschlossen werden, von dem die Eingänge verwendet werden können, indem eine der Einstellungen "IO-Expander x" gewählt wird.
- Optokoppler Nummer: Geben Sie hier die Nummer des Optokopplers (1 - 3) ein, den Sie konfigurieren möchten.
- Modus: Definieren Sie den Modus des Optokopplers aus dem Menü:
 - High-Aktiv: In diesem Modus gilt der Eingang als aktiviert, wenn am Optokoppler Strom anliegt.
 - Low-Aktiv: In diesem Modus gilt der Eingang als aktiviert, wenn am Optokoppler KEIN Strom anliegt.
- Funktion: Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Funktion des Optokopplers aus:
 - Pause: Der Countdown wird pausiert, wenn der Optokoppler aktiviert ist. Diese Funktion kann z.B. verwendet werden, um dem Benutzer die Möglichkeit zu geben, das benutzte Gerät durch Drücken einer Taste, die mit dem Optokopplereingang verbunden ist, anzuhalten.
 - Feedback: Das Eingangssignal wird für die Rückmeldung des benutzten Geräts verwendet.
 - Beende Vorlaufzeit: Mit dieser Option wird die Vorlaufzeit übersprungen, wenn der Eingang ein Signal erhält, und der Countdown beginnt sofort.

4.5 Displaytexte

Die G7 Time App kann in mehreren Sprachen betrieben werden. Die Sprachen Deutsch und Englisch sind aus Gründen der Benutzerfreundlichkeit standardmäßig vorhanden. Andere benutzerspezifische Sprachen können leicht erweitert werden.

Wenn mehrere Sprachen aktiviert sind, kann der Benutzer auf dem Display über das Sprachsymbol zwischen den Sprachen umschalten.

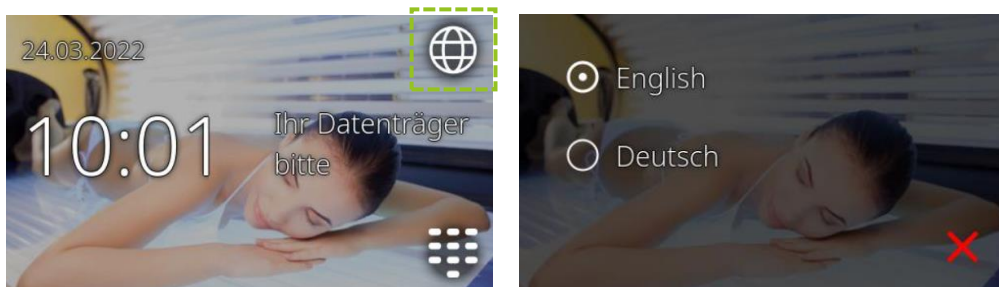


Bild 4.8 – Symbol für die Sprachauswahl auf dem GT7

► Um die Displaysprachen zu definieren, wählen Sie im Menü "App Konfiguration" -> "Displaytexte".

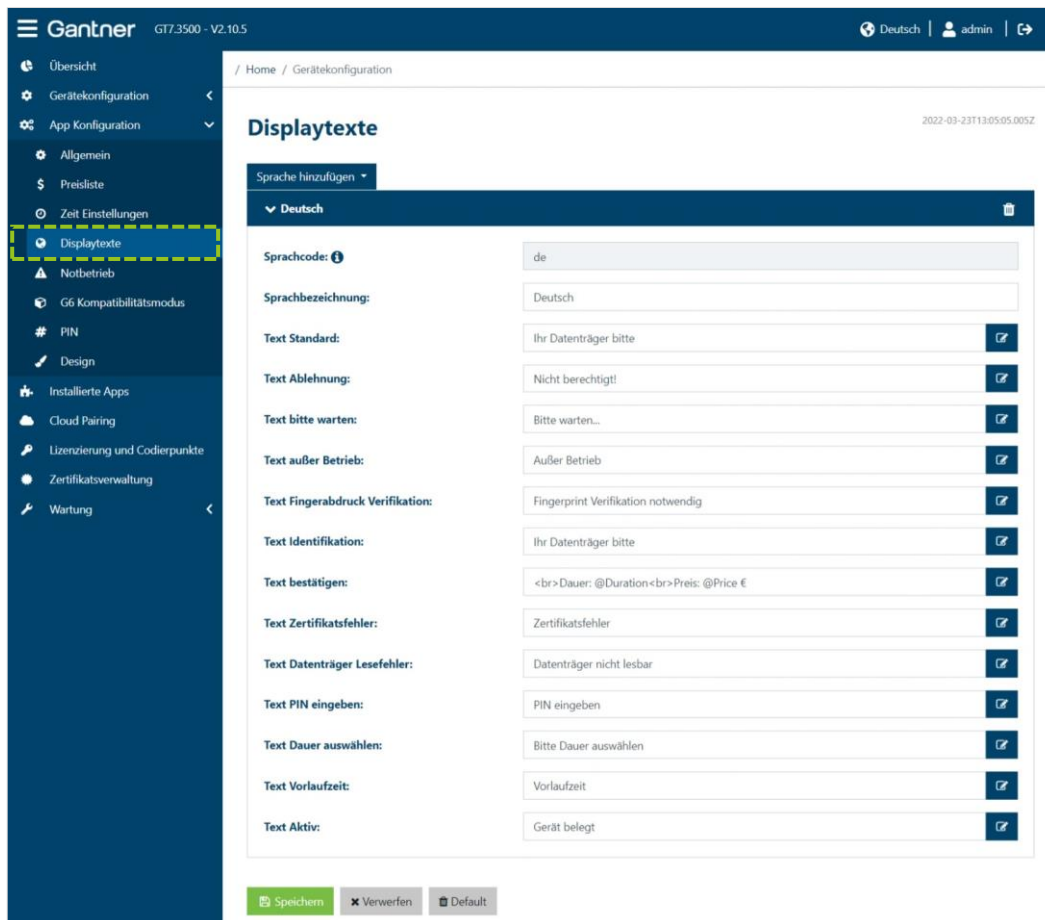
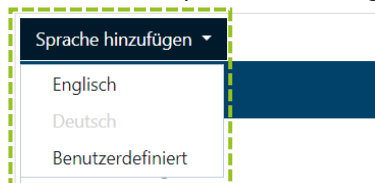


Bild 4.9 – Sprachen für die Anzeigetexte festlegen

4.5.1 Sprache und Texte bearbeiten

Für jede Sprache werden die vordefinierten Texte aufgelistet, die je nach Funktion automatisch vom Display des Terminals angezeigt werden. Die Sprachen sind in Blöcke unterteilt, die durch Anklicken des Sprachnamens geöffnet und geschlossen werden können.

- ▶ Die Anzeigetexte sind standardmäßig in Deutsch und Englisch vordefiniert. Wenn eine dieser Sprachen gelöscht wird, können Sie sie durch Anklicken von "Sprache hinzufügen" wieder einfügen.
- ▶ Um eine neue Sprache hinzuzufügen, klicken Sie auf "Sprache hinzufügen" und wählen Sie "Benutzerdefiniert".



- Ein neuer Textblock wird unterhalb der letzten Sprache eingefügt.
- ▶ Geben Sie den Sprachcode der neuen Sprache nach ISO 693-1 ein, z.B. it, fr, etc.
- ▶ Geben Sie einen "Sprachnamen" ein. Dieser Name wird bei der Auswahl der Sprache auf dem Display angezeigt.
- ▶ Die Reihenfolge der Sprachblöcke kann mit Hilfe der Pfeile in den Sprachüberschriften geändert werden.



- ▶ Um einen Text zu bearbeiten, schreiben Sie direkt in das Textfeld.
 - Das Feld wird grün. Dies zeigt an, dass dieser Text geändert, aber noch nicht gespeichert wurde.
- ▶ Über das Bearbeitungssymbol  neben einem Textfeld können Formatierungsoptionen (Schriftgrößen, fett, kursiv, Schriftarten, etc.) für die Texte festgelegt werden.
 - Es wird ein Editor angezeigt, in dem Sie Text markieren und dann bestimmte Optionen für diesen Text einstellen können.

Bild 4.10 – Anzeigetexte bearbeiten

- ▶ Bestätigen Sie die Formatierung durch Anklicken von .
 - Die Formatierung wird im Editor grafisch dargestellt (Fettschrift, Farbe, etc.). In der Textzeile wird die Formatierung als HTML-Tag in der Textzeile dargestellt (z.B. <Schriftgröße = '7'>).
HINWEIS! Die Formatierung muss immer innerhalb des Editors erfolgen; die Formatierungseinstellungen können nicht direkt im Text eingegeben werden.
- ▶ Über das Löschsymbolsymbol  kann eine Sprache mit allen Textbausteinen gelöscht werden.

4.6 Notbetrieb

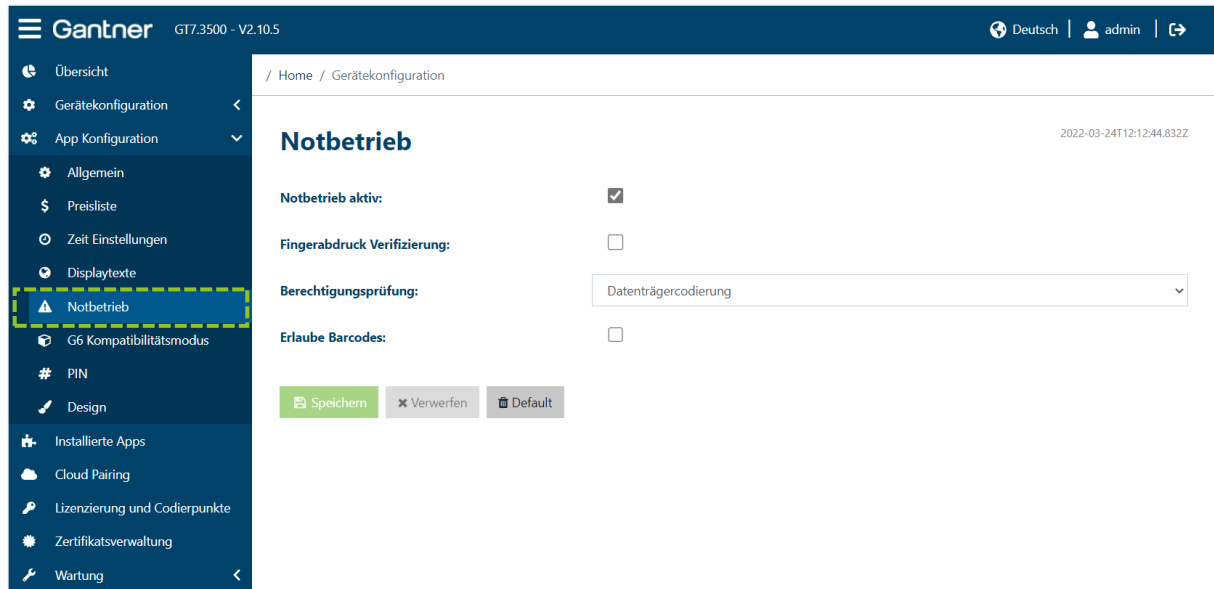


Bild 4.11 – G7 Time App – Notbetrieb

Wenn die Kommunikation zwischen dem GT7 Terminal und dem Server unterbrochen wird, ist der Betrieb des GT7 Terminals nicht möglich, wenn der Notfallmodus deaktiviert ist. In diesem Fall wird der Standardtext "Außer Betrieb" angezeigt.

Durch die Aktivierung des Notfallmodus ist der Betrieb der G7 Time App mit der aktuellen Konfiguration auch bei einer Unterbrechung der Kommunikation möglich. In diesem Fall werden die im Notfallmodus erfassten Buchungen im Terminal gespeichert und können bei Wiederaufnahme der Kommunikation von der Verwaltungssoftware abgefragt werden. Das Terminal kann bis zu 10.000 Buchungen speichern und löscht die ältesten Buchungen, wenn das Limit erreicht ist.

- Notbetrieb aktiv: Wählen Sie diese Option, um den Notfallmodus für das GT7 Terminal zu aktivieren. In der Standardeinstellung ist der Notfallmodus deaktiviert.
 - Fingerabdruck Verifizierung: Wenn ein Fingerabdruckleser (z.B. GT7b.2000) an das GT7 Terminal angeschlossen ist, kann diese Option aktiviert werden, um während des Notfallmodus eine zusätzliche Verifizierung per Fingerabdruck zu verlangen.
 - Berechtigungsprüfung: Hier kann die Art der Berechtigungsprüfung gewählt werden, die das GT7 Terminal während des Notfallmodus durchführt.
 - Datenträgercodierung: Beim Lesen des Datenträgers prüft das GT7 Terminal, ob die FID-Nummer des Datenträgers mit der des Terminals übereinstimmt, d.h. ob der Datenträger zur gleichen Einrichtung gehört, in der sich das Terminal befindet. Ist die FID-Nummer identisch, kann der Betrieb fortgesetzt werden.
 - Berechtigungsliste: Das Terminal prüft die Datenträger-UID anhand der internen Berechtigungsliste. Wenn die Datenträger-UID in dieser Liste enthalten ist, kann der Betrieb fortgesetzt werden.
- HINWEIS!** Die Berechtigungsliste muss von einer Management Software über die G7 API in das GT7 Terminal geladen werden.

- Berechtigung merken: Während des Online-Betriebs speichert das GT7 die Berechtigung einer UID. Wechselt das GT7 Terminal in den Notfallmodus, prüft das Terminal, ob die gelesene UID in der im Terminal gespeicherten Berechtigungsliste enthalten ist.
- Authorization valid for: Diese Option wird angezeigt, wenn für die "Berechtigungsprüfung" die Option "Berechtigung merken" gewählt wurde. Die hier eingegebene Stundenzahl ist die Zeit, die die UID Nummer eines Datenträgers seit dem letzten Auslesen der UID im Online-Betrieb in der Merklste gespeichert wird.
- Erlaube Barcodes: Diese Option wird angezeigt, wenn für die "Berechtigungsprüfung" die "Datenträgercodierung" gewählt wurde. Wenn ein Barcodeleser (z.B. Barcodescanner ATR 110) an das GT7 Terminal angeschlossen ist, kann diese Option aktiviert werden, damit Barcodes zur Bedienung des Terminals im Notbetrieb verwendet werden können.

4.7 G6 Kompatibilitätsmodus

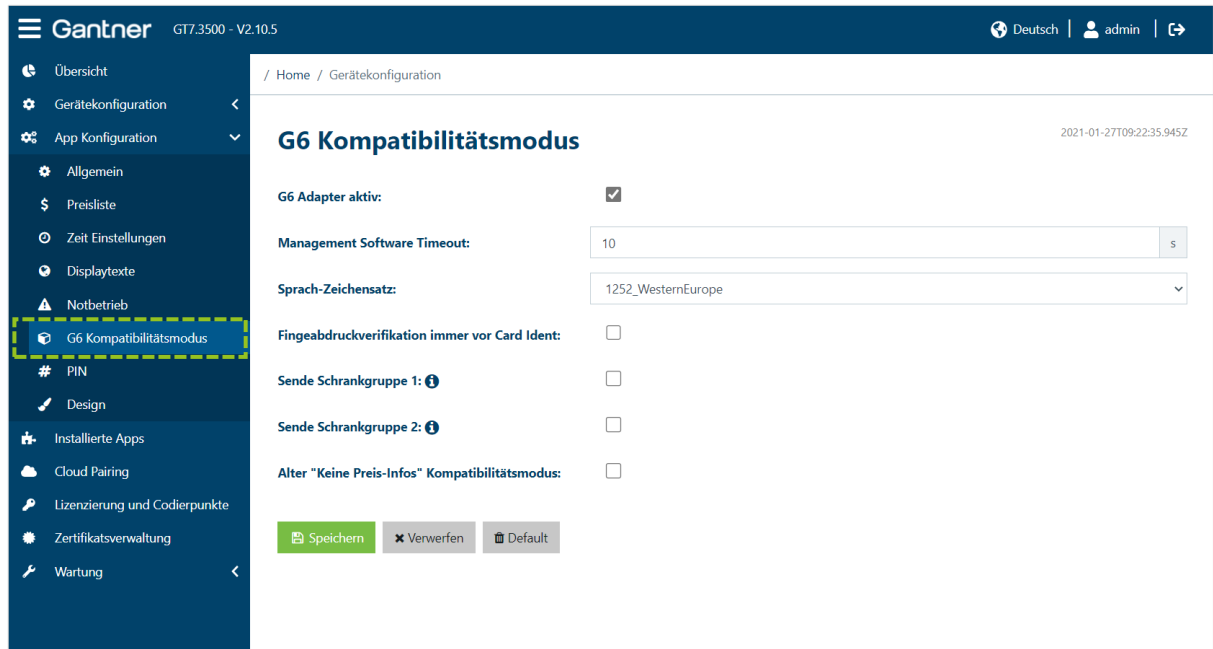


Bild 4.12 – G7 Time App – G6 Kompatibilitätsmodus

Die Einstellungen auf der Seite "App Konfiguration" -> "G6 Kompatibilitätsmodus" werden verwendet, um mit dem GT7 Terminal auf die gleiche Weise zu kommunizieren wie mit dem GAT Time 6xxx, einem der früheren Generation 6 Geräte von GANTNER.

Nachdem die Option "G6 Adapter aktiv" aktiviert wurde, verwendet das GT7 Terminal mit der G7 Time App die gleichen Protokolle wie das Gerät der Generation 6, z.B. GAT Time 6100, und arbeitet mit der Verwaltungssoftware auf die gleiche Weise wie diese Geräte. Der G6 Kompatibilitätsmodus ermöglicht es dem GT7 Terminal also, ein G6-Gerät zu ersetzen, ohne dass größere Änderungen an der Verwaltungssoftware vorgenommen werden müssen.

4.8 PIN

Auf der Einstellungsseite "PIN" des Menüs "App Konfiguration" kann die G7 Time App so konfiguriert werden, dass die Benutzer den kontrollierten Dienst durch Eingabe eines PIN-Codes nutzen können.

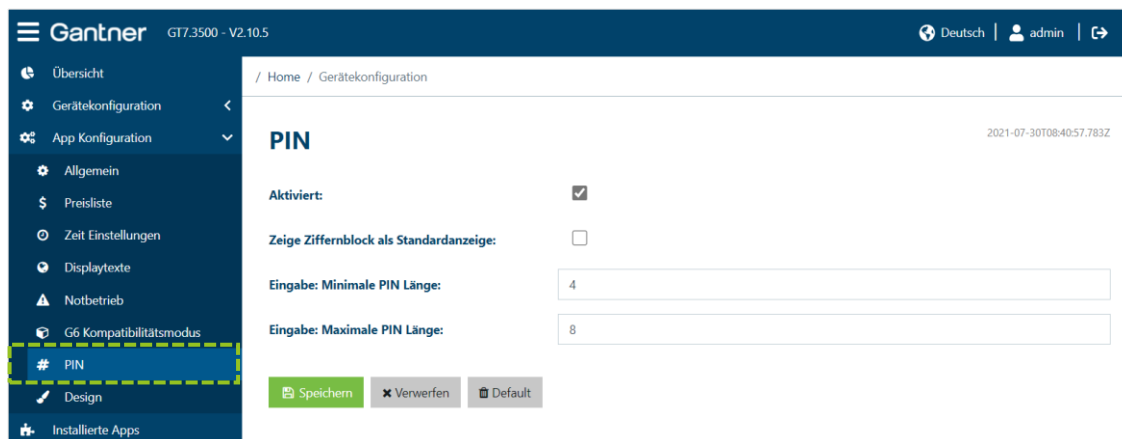
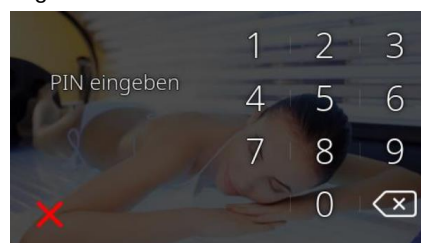
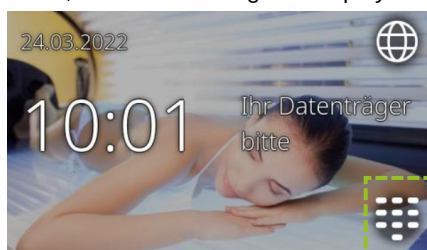


Bild 4.13 – G7 Time App – PIN-Einstellungen

- Aktiviert:

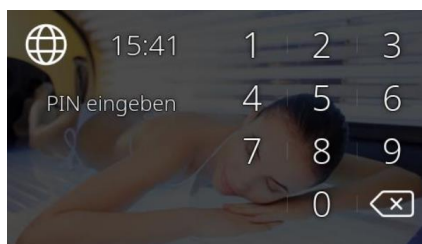
Mit dieser Option kann die G7 Time App ohne RFID Datenträger, nur mittels Eingabe eines PIN-Codes genutzt werden. Der Benutzer gibt zur Identifikation seine PIN auf dem Touchscreen ein. Nach der Aktivierung dieser Option wird auf dem Touchscreen ein Tastensymbol angezeigt, das gedrückt werden muss, um das PIN-Eingabe-Display anzuzeigen:



Die folgenden PIN-Einstellungen sind verfügbar, wenn diese Option aktiviert ist.

- Zeige Ziffernblock als Standardanzeige:

Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Option zur Identifizierung über einen Datenträger nicht angezeigt, nachdem das Display gedrückt wurde. Stattdessen wird der Benutzer aufgefordert, seine PIN einzugeben, um den Dienst zu nutzen:



- Eingabe: Minimale PIN Länge:

Definieren Sie hier die Mindestlänge der PIN.

- Eingabe: Maximale PIN Länge:

Definieren Sie hier die maximale Länge der PIN.

4.9 Design

Auf der Seite "App Konfiguration" -> "Design" können grundlegende Einstellungen für das Aussehen und das Layout des GT7-Displays und der LED-Anzeigen vorgenommen werden.

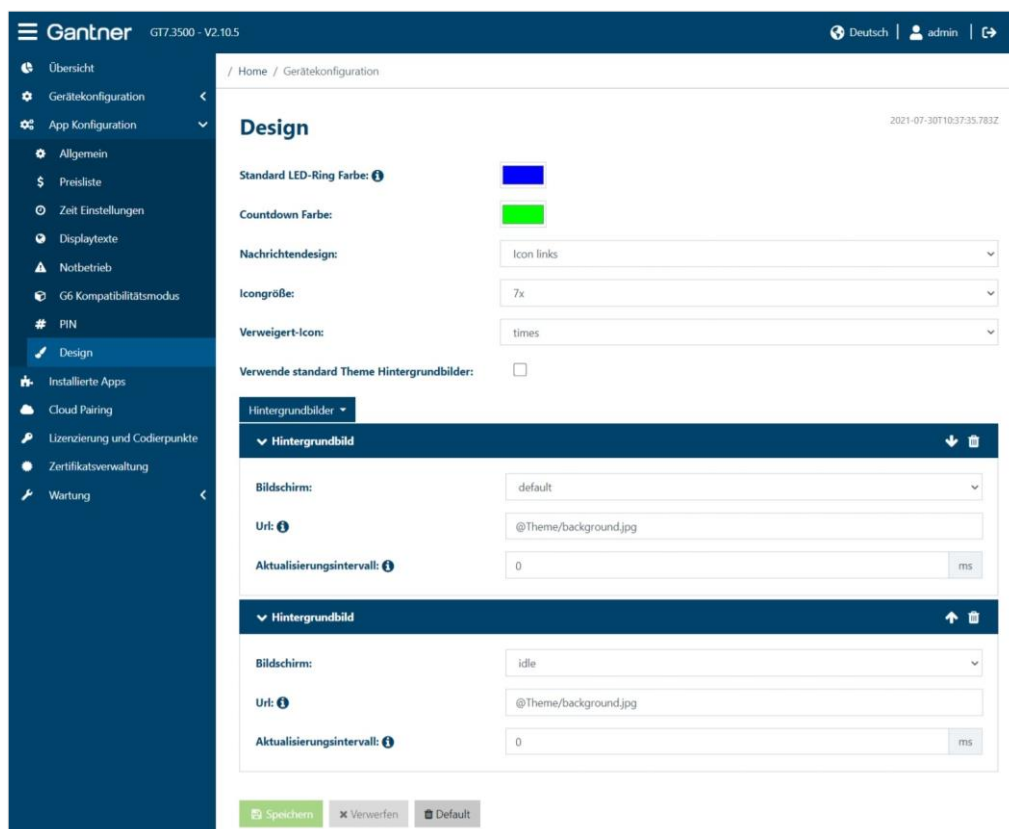
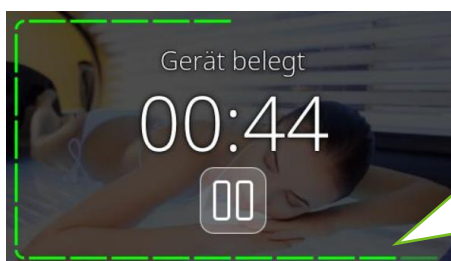


Bild 4.14 – G7 Time App – Designeinstellungen

- Standard LED-Ring Farbe: Über die Farbauswahl kann die Farbe des LED-Rings im Bereich des RFID Lesers am GT7, die im Grundzustand angezeigt wird, verändert werden. Diese ist im Standard blau, kann über diese Einstellung aber auf eine andere Farbe, die zum Beispiel zum CI des Unternehmens passt, geändert werden.
- Countdown Farbe:

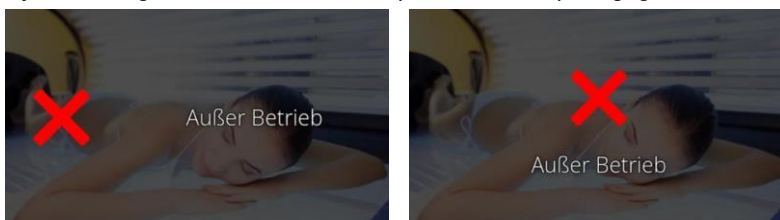


Die Farbe des Indikators, der am äußeren Rand des Countdown-Displays angezeigt wird, kann geändert werden. Um die Farbe (standardmäßig grün) zu ändern, klicken Sie auf das Farbfeld und passen Sie die Einstellungen an.

i Bitte beachten Sie, dass es bei der Darstellung von Farben auf dem Display im Vergleich zum LED-Ring erhebliche Unterschiede geben kann. Sehr helle oder sehr dunkle Farben auf dem LED-Ring sind schwer zu unterscheiden.

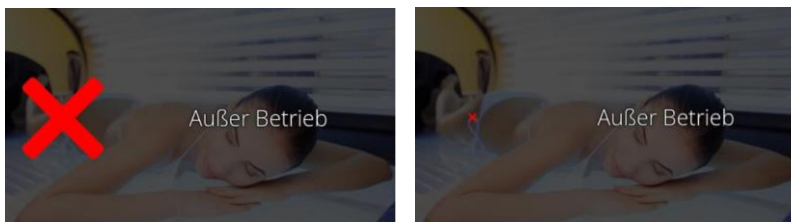
- Nachrichtendesign:

Über diese Konfiguration kann festgelegt werden, ob das Symbol bei Buchungserstellung links und der Ausgabertext rechts daneben ("Icon links") oder das Symbol mittig und der Text darunter ("Icon zentriert") ausgegeben werden soll.



- Icongröße:

Mit dieser Einstellung können Sie die Größe des Symbols festlegen, das bei bestimmten Funktionen angezeigt wird, z. B. bei der Funktion "Außer Betrieb". Ein Beispiel für die max. Größe "10x" ist unten links dargestellt, die kleinste Symbolgröße "1x" unten rechts.



- Verweigert-Icon:

Das Verweigerungssymbol, das bei bestimmten Funktionen angezeigt wird, z. B. bei der Funktion "Außer Betrieb", kann hier festgelegt werden. Die möglichen Icons sind in dem Dropdown-Menü gelistet. In den oben gezeigten Beispielen wird das Symbol "times" angezeigt.

times
none
times
exclamation-triangle
frown
dizzy
flushed
user-slash

- Verwende standard Theme Hintergrundbilder:

Wenn diese Option aktiviert ist (Standardeinstellung), werden die Standard-Hintergrundbilder aus der Designvorlage (Theme) verwendet. Sollen individuelle Bilder verwendet werden, so können diese im Theme gespeichert werden. In diesem Fall muss die Funktion deaktiviert werden, und Sie können für jedes Hintergrundbild einen Block einfügen, indem Sie auf "Hintergrundbilder" klicken und die folgenden Einstellungen vornehmen:

- Im Feld "Bildschirm" wählen Sie die Ansicht aus, für die das Bild verwendet werden soll. Dabei stehen alle Ansichten, aber auch Ergebnisanzeigen zur Verfügung.
- Im Feld "URL" kann die Quelle für die Anzeige angegeben werden. Dies kann ein Link zu einem Bild im Thema sein oder auch ein Bild, das online auf einem Server gespeichert ist.

Hintergrundbild	
Bildschirm:	idle
Url:	@Theme/background.jpg
Aktualisierungsintervall:	0 ms

Bild 4.15 – Hintergrundeinstellungen

5 BEDIENUNG

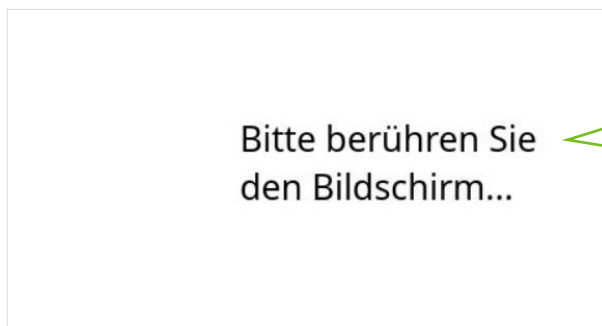
5.1 Zielgruppe

Dieses Kapitel richtet sich an den Systemadministrator, das Personal und die Endbenutzer der Einrichtung, in der das GT7 Terminal mit der G7 Time App betrieben wird.

5.2 Bedienung der G7 Time App

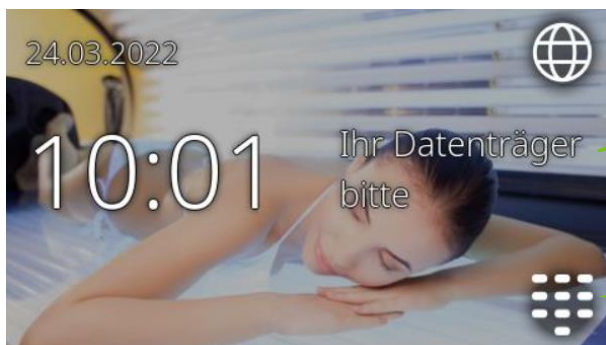
Die Bedienung der G7 Time App ist intuitiv, da der Benutzer über das GT7-Display durch die verschiedenen Optionen geführt wird. Die folgende Anleitung gibt einen Überblick über die Bedienung der App und der Ablauf kann über die Einstellungen (siehe "4 APP KONFIGURATION") an unterschiedliche Anforderungen angepasst werden.

- Um die Bedienung zu starten, berühren Sie das Display des GT7 Terminals.



Der Bildschirmschoner des GT7 Terminals ist konfigurierbar. Was auf dem Display wann angezeigt wird, kann über das GT7 Web-Interface unter "Gerätekonfiguration" > "Display" festgelegt werden. Detaillierte Anweisungen finden Sie im GT7 Handbuch.

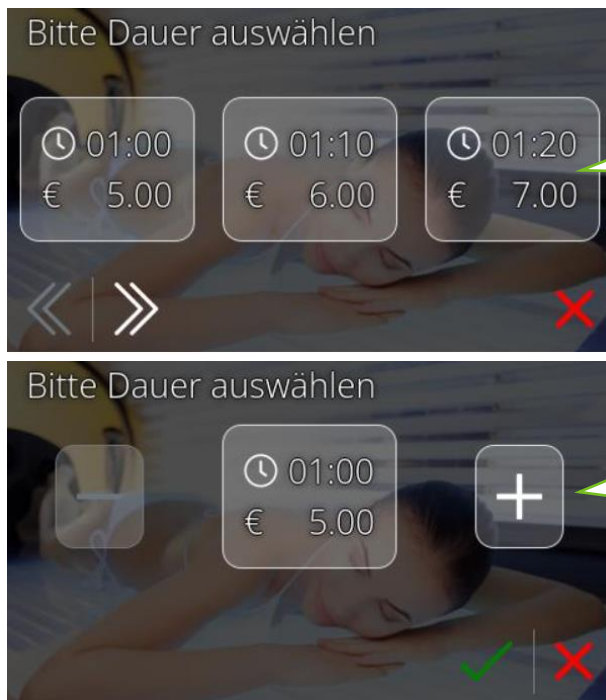
- Wenn für die Option "Ablaufart" -> "Start mit Identifikation" eingestellt ist (siehe "4.2 Allgemeine Einstellungen"), wird das Display "Identifikation" angezeigt:



Lesen Sie Ihren Datenträger am GT7 Terminal (LED-Ring) ab, um fortzufahren.

Drücken Sie diese Taste, um einen PIN-Code einzugeben. Diese Option wird über die PIN Einstellungen aktiviert/deaktiviert (siehe Kapitel "4.8 PIN").

- Nach der Identifikation über Datenträger oder PIN-Code-Eingabe wird das Display "Dauer auswählen" angezeigt:
- Alternativ, wenn bei der Option "Ablaufart" -> "Start mit Dauer auswählen" eingestellt ist (siehe "4.2 Allgemeine Einstellungen"), wird das Display "Dauer auswählen" direkt nach dem Ruhezustand angezeigt:



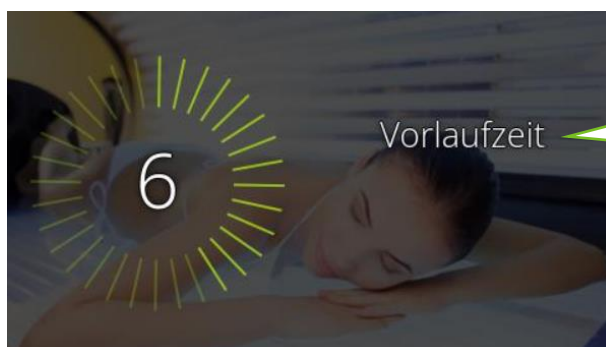
Wenn für die Option "Eingabemodus" "Auswahlliste" eingestellt ist, werden die Nutzungsdauern zur Auswahl angezeigt, wie hier dargestellt.

Wenn für die Option "Eingabemodus" "Erhöhen/Reduzieren" eingestellt ist, wird das Display wie hier gezeigt angezeigt. Drücken Sie die Taste + oder -, um durch die verfügbaren Nutzungsdauern zu blättern.

i Das Aussehen des Displays für die Auswahl der Dauer, die Anzahl der verfügbaren Nutzungsdauern und die Preiseinstellungen werden auf der Einstellungsseite "Preisliste" konfiguriert (siehe Kapitel "4.3 Preisliste").

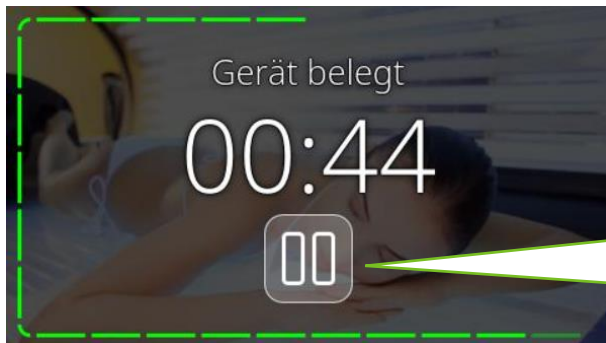
- Um die Nutzung des Dienstes zu beginnen, drücken Sie auf die gewünschte Nutzungsdauer und bestätigen Sie dann mit dem grünen Häkchen.

- Wenn eine "Vorlaufzeit" konfiguriert wurde (siehe "4.4 Zeit Einstellungen"), wird das folgende Display angezeigt:



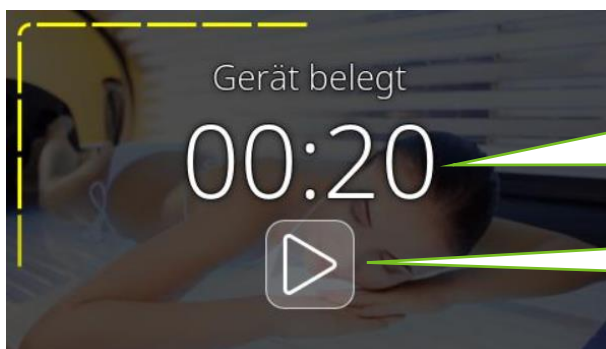
Die Vorlaufzeit kann verwendet werden, um dem Benutzer genügend Zeit zu geben, sich vorzubereiten, bevor sich das gesteuerte Gerät einschaltet.

- Wenn keine "Vorlaufzeit" konfiguriert wurde, wird das Countdown-Display direkt nach der Auswahl des Zeitraums angezeigt:



Drücken Sie diese Taste, um den Betrieb während des Countdowns anzuhalten. Die Pausenfunktion ist konfigurierbar und kann deaktiviert werden (siehe "4.2 Allgemeine Einstellungen").

- Wenn keine "Nachlaufzeit" konfiguriert wurde, wird nach Ablauf des Countdowns das Display "Dauer auswählen" angezeigt.
- Wenn eine "Nachlaufzeit" konfiguriert wurde (siehe "4.4 Zeit Einstellungen"), wird diese Zeit nach dem Ende des Countdowns hinzugefügt.

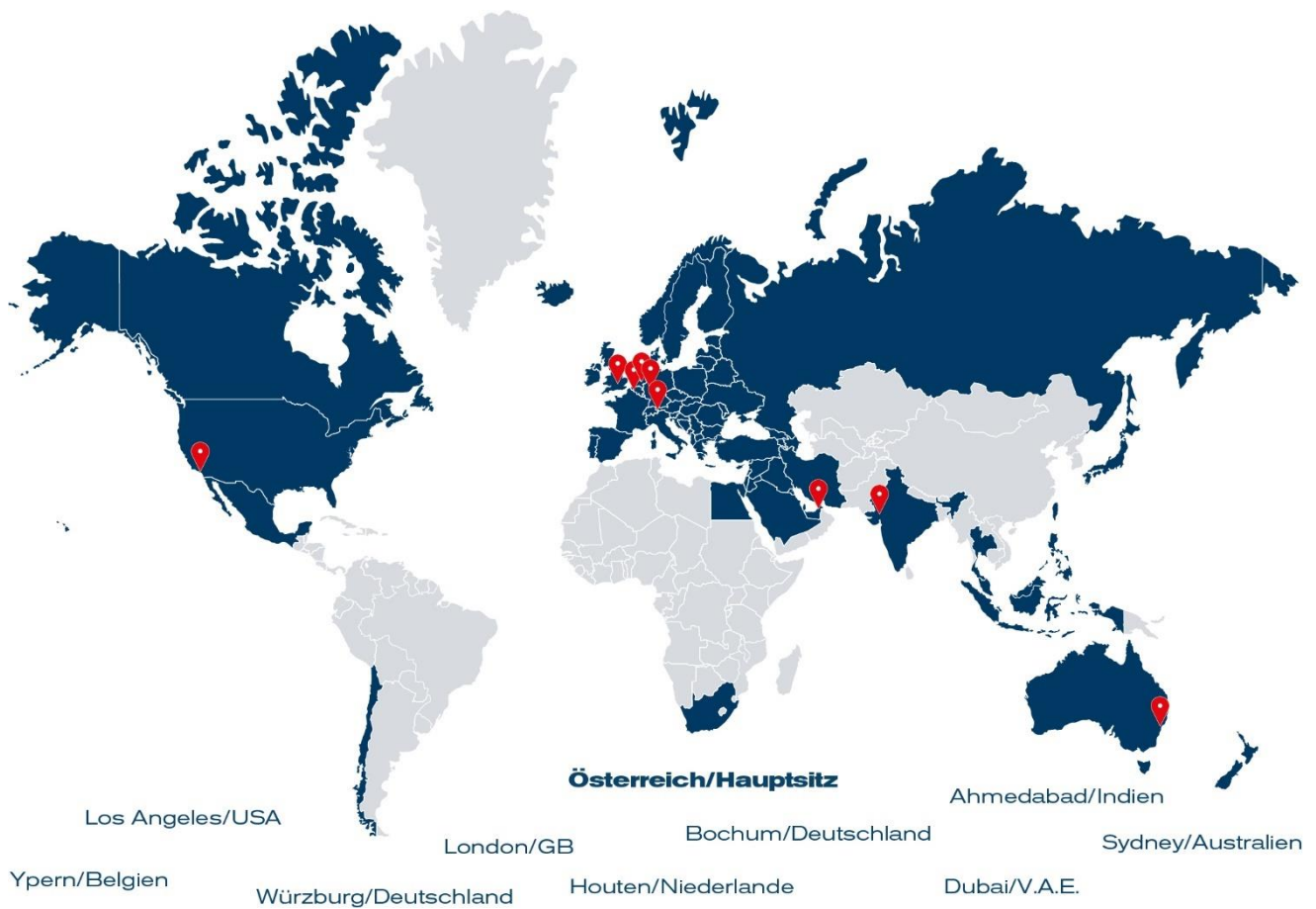


Die Nachlaufzeit kann verwendet werden, um dem Benutzer genügend Zeit zu geben, den Bereich zu verlassen, bevor die nächste Person das Gerät benutzen kann.

Die Pausenfunktion ist deaktiviert, während die aktive Nachlaufzeit herunterzählt.

Hinweis:

Dieses Handbuch ist gültig ab 29. März 2022. Änderungen und Ergänzungen dieses Handbuchs sind jederzeit ohne Vorankündigung möglich!
Informationen in diesem Handbuch beziehen sich auf die Version 2.4.0 der G7 Time App.



GANTNER ist in über 60 Ländern weltweit tätig. **Besuchen Sie uns unter: www.gantner.com**

Nüziders, Österreich
info@gantner.com

Houten, Niederlande
info@gantner.nl

Sydney, Australien
info-aus@gantner.com

London, GB
info-uk@gantner.com

Bochum, Deutschland
info-de@gantner.com

Los Angeles, USA
info-us@gantner.com

Ypern, Belgien
info@gantner.be

Dubai, Mittler Osten
info-me@gantner.com

Ahmedabad, Indien
info@gantnerticketing.com

Aktuelle Kontaktdaten: www.gantner.com/locations

www.gantner.com